

[Download pdf ebook] Multiversum: Der Aufbruch (Buntstein Verlag)

Multiversum: Der Aufbruch (Buntstein Verlag)

Von Petra Mattfeldt

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #134822 in eBooksVerffentlicht am: 2015-07-27Erscheinungsdatum: 2015-07-27File Name: B012NP06XU | File size: 38.Mb

Von Petra Mattfeldt : Multiversum: Der Aufbruch (Buntstein Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Multiversum: Der Aufbruch (Buntstein Verlag):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was wre wenn ... es doch wahr wre?Von Carmen VicariTom Stafford lebt bereits seit sechs Jahren bei seiner Gromutter, nachdem seine Eltern von einem Segeltrn nicht mehr zurckgekehrt sind. Obwohl man ihre Leichen nicht gefunden hat,

geht man davon aus, dass sie ertrunken sind und nicht mehr leben. Tom vermisst seine Eltern sehr und gerade als junger Teenager würde er sie sehr brauchen. Doch dann wird eines Tages eine antike Schatulle aus dem Meer gefischt. Der Inhalt ist mehr als mysteriös, denn die Schatulle beinhaltet eine Nachricht seiner todegeglaubten Eltern. Angeblich leben sie, nur wussten sie nicht wo sie sind und wie sie wieder zurückkehren können. Gemeinsam mit seiner Großmutter Mary sucht Tom den als sonderbar verschrien Professor Steiner auf. Zusammen mit ihm begibt sich Tom auf eine abenteuerliche Suche, die ihn nicht nur zurück ins Mittelalter, sondern in eine ganz andere Welt führt. Die Autorin hat mit diesem Roman etwas gewagt, was schon an den Bereich der Science-Fiction Literatur grenzt. Der Grundgedanke ist sehr interessant, hat mich auch gleich fasziniert. Petra Mattfeldt schaffte es, mich mit der Geschichte nicht nur zu faszinieren, sondern auch zum Mit- und Nachdenken anzuregen. Was wäre, wenn ihre Theorie tatsächlich existieren würde? Die Handlungen sind logisch und nachvollziehbar. Die Spannung ist nach einem ruhigen Einstieg schnell sehr hoch und bleibt dem Leser bis zur letzten Seite erhalten. Das offene Ende bietet Potenzial für eine oder sogar mehrere Fortsetzungen, so dass ich mir durchaus vorstellen kann, dass die Autorin aus dem Pilotbuch eine ganze Reihe um Tom und die anderen Protagonisten machen könnte. Die Protagonisten werden nach und nach in die Geschichte eingeführt und man hat als Leser genügend Zeit, sie alle in Ruhe kennen zu lernen. Dabei bleiben die Protagonisten nicht starr, sondern entwickeln sich, zeigen Schwächen, Ecken und Kanten und werden ganz allmählich dem Leser sympathisch und vertraut. Schon von früheren Werken der Autorin war mir bekannt, dass man, kaum hat man angefangen zu lesen, man sofort mitten drin war und Teil der Geschichte wurde. So auch hier. Es tat mir richtig Leid, Tom und die anderen wieder verlassen zu müssen, doch hoffe ich auf ein baldiges Wiedersehen. Fazit: Ein spannender Roman, der nicht nur jugendliche Leser für sich begeistern wird. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Multiversum 1 Der Aufbruch Von Dickkopp Redaktion Multiversum 1 Der Aufbruch Die Idee von Paralleluniversen ist keine neue. Wir finden sie in Comics, in Filmen und Serien. Es ist ein recht komplexes Ding und je nach dem, wie gut die jeweilige Geschichte gemacht ist, mal mehr mal weniger einfach zu verstehen. Petra Mattfeldt hat sich dennoch daran gewagt und eine neue Jugendbuchreihe erschaffen, die genau dieses Thema hat. Mit neun Jahren verliert Tom seine Eltern. Zumindest geht man davon aus, dass die beiden tot sind, als sie nach einem Segelausflug nicht wieder zurückkommen. Von da an wächst er bei seiner Großmutter auf. Doch mit sechzehn Jahren ändert sich plötzlich alles. Ein geheimnisvolles Artefakt aus dem Mittelalter taucht auf und enthält eine Nachricht von Toms Mutter. Aber wie kann das sein? Tom und seine Oma suchen Professor Steiner auf, um mit ihm der Sache auf den Grund zu gehen. Ist die Antwort wirklich die Multiversum-Theorie? Und kann Tom seine Eltern zurück nach Hause holen? Auf der Suche nach Antworten verstrickt sich Tom immer weiter in die Sache, bis er schließlich selbst nach einem Weg nach Hause suchen muss! Spannend und richtig gut gemacht ein Werk des Bookspot-Verlages! (Empfohlen für Jugendliche ab 12 Jahren.) 336 Seiten, Bookspot-Verlag; 12,95 € von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. TIPP! Von mundolibris Die Autorin überrascht immer wieder, kennen gelernt habe ich sie als Autorin historischer Romane als Caren Benedikt. Im vergangenen Jahre beeindruckte sie mit ihrem ersten Jugendkrimi, der mich, obwohl nicht mehr jugendlich, sehr berzeugen konnte. Und jetzt mit diesem Roman ist die Überraschung komplett. Sie legt hier einen Roman vor, der ein Mix aus historischem Roman und Science Fiction, für Jugendliche ist. Und auch hier konnte wie wieder auf ganzer Linie berzeugen. Eine Fiction, die so gar nicht dem realen entspricht, ist Stoff mit dem ich unter Umständen schwer tue, aber Petra Mattfeldt schreibt so, dass man ihr auch bei einem solchen Stoff jedes Wort glaubt. Glaubhafte, lebendige Figuren zeichnen auch diesen Roman aus. Die bildhafte Beschreibung ihrer Figuren, eine große Stärke der Autorin, macht es dem Leser leicht sich in der Story zurecht zu finden. Und so kommt es dem Leser fast vor als wenn er kein Buch liest, sondern vielmehr einen Film vor seinem inneren Auge abluft. Die Spannung ist sehr schnell aufgebaut, so dass es zum Ende hin immer spannender wird. Das letzte Kapitel des Buches lässt darauf schließen, dass diesem Buch eine Fortsetzung folgen wird. Darauf freue ich mich schon heute sehr. Das Buch kann ich allen Fans von Caren Benedikt ans Herz legen, die die Vielfalt ihrer Lieblingsautorin gerne kennenlernen wollen. Und natürlich ist das Buch nicht nur etwas für jugendliche Leser, auch Erwachsene werden an dem Buch ihre wahre Freude haben. Hochverdiente 5 Sterne sowie eine Leseempfehlung.

Kurzbeschreibung Tom Stafford weiß nicht, wie ihm geschieht: Mit neun Jahren verliert er seine Eltern bei einem Bootsunfall, sechs Jahre später erhält er plötzlich eine Nachricht - geschrieben von seiner Mutter! Doch damit nicht genug: Die Botschaft scheint aus dem Mittelalter zu stammen. Wie kann das sein? Liegt die Antwort etwa in der "Viele-Welten-Theorie"? Sie besagt, dass es eine Vielzahl von Universen gibt, die nebeneinander existieren und sich an manchen Stellen überschneiden. Tom und der Historiker Maximilian Winter stellen Nachforschungen an - und verschwinden dabei selbst spurlos. Facettenreich und rasant - ein Roman für Jugendliche ab 12 Jahren, wie ein Wirbelwind aus einer anderen Welt!

Kurzbeschreibung Tom Stafford weiß nicht, wie ihm geschieht: Mit neun Jahren verliert er seine Eltern bei einem Bootsunfall, sechs Jahre später erhält er plötzlich eine Nachricht - geschrieben von seiner Mutter! Doch damit nicht genug: Die Botschaft scheint aus dem Mittelalter zu stammen. Wie kann das sein? Liegt die Antwort etwa in der "Viele-Welten-Theorie"? Sie besagt, dass es eine Vielzahl von Universen gibt, die

nebeneinander existieren und sich an manchen Stellen berschneiden. Tom und der Historiker Maximilian Winter stellen Nachforschungen an - und verschwinden dabei selbst spurlos Facettenreich und rasant - ein Roman fr Jugendliche ab 12 Jahren, wie ein Wirbelwind aus einer anderen Welt!ber den Autor und weitere MitwirkendePetra Mattfeldt, geboren 1971, wuchs in einer norddeutschen Kleinstadt auf. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten und arbeitete danach als freie Journalistin. Anfang 2014 erschien ihr Krimidebt "Sekudentod" um den Lneburger Kommissar Falko Cornelsen, im Oktober 2014 folgte "Der Jahrbuchcode". Seit 2010 verffentlicht sie auerdem historische Romane unter dem Pseudonym Caren Benedikt. Der All-Age-Roman "Multiversum - Der Aufbruch" ist der Auftakt zu einem "Multiversum"-Zweiteiler; der zweite Band wird 2016 erscheinen.